

# Beschlussvorlage für Ausschüsse



Landeshauptstadt  
Mainz

öffentlich		Drucksache Nr. 0073/2022
Amt/Aktenzeichen 61/68	Datum 17.01.2022	TOP

Beratungsfolge Gremium	Zuständigkeit	Datum	Status
Ortsbeirat Mainz-Weisenau	Kenntnisnahme	23.03.2022	Ö

<b>Betreff:</b> Sachstandsbericht zu Antrag Nr. 1556/2021 der Ortsbeiratsfraktionen SPD, LINKE, CDU, FDP, ÖDP, Grüne Mainz-Weisenau hier: Barrierefreie Umgestaltung der Bushaltestellen „Bleichstraße,, und „Paul-Gerhardt-Weg“
Mainz, 28.01.2022  gez. Steinkrüger  Janina Steinkrüger Beigeordnete

## Beschlussvorschlag:

Der **Ortsbeirat Mainz-Weisenau** nimmt den Sachstandsbericht zur Kenntnis.

## Sachstandsbericht:

Die Verkehrsverwaltung kann berichten, dass auch die beiden definierten Haltestellenpositionen in Weisenau („Alter Friedhof“ B, „Bleichstraße“ in der Laubenheimer Straße), für die im aktuellen Nahverkehrsplan (NVP) ein kompletter barrierefreier Umbau vorgesehen ist, mit Hochdruck bearbeitet werden. Verwaltungsinterne Abstimmungen zur Planung haben bereits stattgefunden. Die Unterlagen für die Förderantragstellung beim Land/LBM werden demnächst vorbereitet. Dabei ist zu beachten, dass dazu mehrere Haltestellenpositionen gebündelt als sog. Pakete eingereicht werden. Die beiden Weisenauer Haltestellenpositionen sind Bestandteil des dritten Förderpaketes, das die Verkehrsverwaltung im 3.Quartal 2022 plant einzureichen. Das zeigt, dass auch für den Stadtteil Weisenau mit hoher Priorität – wenn auch aufgrund finanziell und personell knapper Ressourcen nur schrittweise/punktuell möglich – an der Umsetzung der Barrierefreiheit im ÖPNV gearbeitet wird.

Die Verwaltung weist an dieser Stelle darauf hin, dass die Prüfung eines Förderantrags erfahrungsgemäß mehrere Monate dauern kann. Aus diesem Grund kann zu diesem Zeitpunkt keine verbindliche Aussage darüber getroffen werden, wann der tatsächliche Bau der Haltestellenpositionen erfolgt. Mit einer Realisierung ist voraussichtlich im 3. Quartal 2023 zu rechnen. Zu berücksichtigen ist auch, dass bei einer Beauftragung eines externen Büros zur Umsetzung der Ausführungsplanung aus Vergabegründen zusätzlich Zeit einzuplanen wäre. Die Verwaltung stellt in Aussicht, nach erfolgter Prüfung der Vorplanung durch den Fördergeber, die Pläne dem Ortsbeirat vorzulegen.

Die Haltestellenposition „Paul-Gerhardt-Weg“ ist Bestandteil der im NVP definierten „Sonderliste“. Diese enthält nach aktuellem Stand ca. 30 Haltestellenpositionen, für die bis auf Weiteres zwar kein kompletter Umbau erfolgt, aber das taktile Blindenleitsystem hergestellt bzw. verbessert werden soll. Die Verwaltung hat sich dabei für die kostengünstige Variante der Strukturmarkierung entschieden und möchte dies an folgenden Weisenauer Haltestellenpositionen in 2022 umsetzen:

- „Paul-Gerhardt-Weg“
- „Alter Friedhof“ A
- „Wormser Str.“ (Ri. Hst. „Weisenauer Synagoge)
- „Volkspark“ (hier mit Anbindung des taktilen Leitsystems an den vorhandenen FGÜ)